

Poroton-Ziegel für Wohngesundheitskonzept zertifiziert

- **Pilotprojekt mit Poroton-T 9 erfolgreich realisiert**
- **Wohngesundes Bauen als langfristige Investition auch für Normalbürger bezahlbar**

Hannover, Januar 2009 (bfp) – Gesundheit ist für 90 Prozent der Deutschen das wichtigste Gut im Leben und erfährt aktuell im Wohnungsbau eine stark wachsende Bedeutung. Vor dem Hintergrund zunehmender Allergierkrankungen und Umweltbelastungen sind Hauskonzepte und Baustoffe gefragt, die es ermöglichen, besonders wohngesunde Gebäude zu errichten bis hin zu individuell optimierten Wohnräumen für Allergiker und sensitive Bewohner. Ein neues Hauskonzept vom Sentinel-Haus Institut, Freiburg, ermöglicht es jetzt erstmals Häuser in ganzheitlich wohngesunder Bauweise und geprüfter Qualität zu errichten. Ein umfassendes mehrstufiges Verfahren gewährleistet dabei über vorab definierte Standards Wohngesundheit auf hohem Niveau – nach rechtskräftigen Qualitätskriterien und ohne nennenswerte Mehrkosten. Die Basis bilden gesundheitsverträgliche, emissionsarme Baustoffe sowie entsprechende Verarbeitungskriterien.

In Talheim bei Heilbronn entstand jetzt das europaweit erste nach diesem Wohngesundheitskonzept zertifizierte Massivhaus. Als Wandbaustoff wurden die mit natürlichem Perlit gefüllten, hochwärmedämmenden Poroton-Ziegel T 9 von Wienerberger eingesetzt. Die einzigartige Kombination der rein natürlichen Baustoffe Ziegel und Perlit (mineralisches Vulkangestein) ermöglicht nicht nur ausgezeichnete Werte beim Wärme- und Schallschutz, sondern ist auch ein Garant für Schadstofffreiheit. Wie alle Poroton-Ziegel sind auch die perlitgefüllten Ziegel frei von jeglichen schädlichen Inhaltsstoffen wie Formaldehyd, Weichmachern, Schwermetallen oder Bioziden und geben keinerlei schädliche Ausdünstungen oder Ausgasungen ab. Sie lösen daher keine gesundheitsbedenklichen Allergien aus und sind darüber hinaus nicht anfällig für Fäulnis und Ungezieferbefall.

Die baubiologisch und ökologisch hervorragenden Eigenschaften von Poroton-Ziegeln wurden beim Talheimer Pilotprojekt wissenschaftlich bestätigt. In drei Messungen wurde die Schadstoffbelastung der Innenraumluft durch

Presseinformation

unabhängige Institute geprüft, dabei blieben die Messwerte für alle Schadstoffgruppen unter den Richtwerten des Umweltbundesministeriums. Bereits die Zwischenmessung nach Fertigstellung des Rohbaus zeigte eindeutig, dass Poroton-Ziegel nicht nur im Labor sondern auch im verarbeiteten Zustand die ideale Basis für gesundes Wohnen sind. Der bei diesem Projekt eingesetzte Poroton-T 9 ist nachweisbar nicht nur schadstofffrei, sondern wirkt als trockener, diffusionsoffener Baustoff auch positiv bei der Regulierung der Innenraumfeuchte und damit wohltuend auf das Raumklima.

Mit dem neuen ökologischen Hauskonzept wird gesundheitliche Sicherheit beim Bauen erstmals quantifizierbar und eröffnet Architekten, Planern und Bauunternehmen neue Aufgabenfelder. Gesundes Wohnen wird planbar und - auch aus finanzieller Sicht - für Normalbürger realisierbar.

Weitere Informationen speziell zum Poroton-T 9 enthält die Broschüre „Poroton-T 8 /-T 9: Die Füllung macht den Unterschied“, die kostenlos erhältlich ist bei der Wienerberger Ziegelindustrie GmbH, Oldenburger Allee 26, 30659 Hannover, Tel. 0511 – 610 70-0, Fax 0511 – 61 44 03, E-Mail: info@wzi.de oder im Internet unter www.wienerberger.de.

Weitere Informationen zum Sentinel-Haus-Konzept unter www.sentinel-haus.eu.

(Zeichen: 3.214)

Presseinformation

Bildunterschriften:

Bild 1:

Ökologische Poroton-Ziegel, wie der mit natürlichem Perlit gefüllte Poroton-T 9, sind die ideale Basis für gesundes Wohnen in energieeffizienten Häusern.

(Foto: Wienerberger Ziegelindustrie / Rainer Körner)



Bild 2:

Das europaweit erste nach dem Sentinel-Haus-Konzept zertifizierte Massivhaus entstand in Talheim bei Heilbronn. Als Wandbaustoff wurde der hochwärmedämmende Poroton-T 9 von Wienerberger eingesetzt.

(Foto: Wienerberger Ziegelindustrie / Eveline Hochenacker)

